

Prongs01

Je t'aime

Inhaltsangabe

Je t'aime

James Potter weiß, was "Ich liebe dich" auf tausend Sprachen heißt. Lily Evans weiß, was "Ich hasse dich" auf tausend Sprachen heißt.

Da ist doch ein Frankreichaustausch mit Beauxbatons die perfekte Gelegenheit zu zeigen, dass man diese drei Worte, die eine ganz unterschiedliche Bedeutung haben, dem anderen in dieser Sprache zu sagen. Doch was, wenn aus Lilys "Ich hasse dich" dann langsam das Gegenteil wird?!

~ James & Lily ~

Vorwort

Für dich, Anna. Wärscht du jetzt hier, dann würde ich dich Äntschi nennen und du würdest die Augen verdrehen :D Ich weiß. Aber trotzdem, eben deswegen, weil du die beste Freundin bist, die man sich vorstellen kann, möchte ich dir diese Fanfiction widmen :*

Denn es gibt einfach nicht viele Menschen auf dieser Erde - auch wenn es sieben Milliarden davon gibt - die mit mir einen Hügel heruntergerollt sind, um danach festzustellen, dass darauf Brennesseln wachsen =D Und das ist nur ein Beispiel von dem, was wir alles zusammen (durch)gemacht haben :) Ich weiß, diese Geschichte ist vielleicht nicht das Beste, um jemanden zu zeigen, wie sehr man lieb hat, aber ich glaube, man kann gar nicht mit irgendetwas zeigen, wie lieb ich dich hab.

Alles Gute zum Geburtstag :)

Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel 1
2. Kapitel 2

Kapitel 1

Hey :) Danke für's Draufklicken :D

Mehr kann ich eigentlich nicht sagen, außer: Viel Spaß beim Lesen! <3

@Pad01: Viiiil Spaß auch dir und alles alles Gute zum Geburtstag (wenn auch nachträglich xD)! Ich hab dich gaaanz doll lieb :) Ach ja, bei jedem Kapitel kommt übrigens eine Erinnerung von uns beiden, damit man auch merkt, dass es DEINE Geschichte ist :*

Also diesmal: weißt du noch, wie wir mit dem Blumenkranz auf dem Kopf einkaufen gegangen sind? :P
Ich hab dich lieb. <3

~Lily~

"POTTER, halt die Klappe, okay?"

Ich fuhr herum. Dieses nervige, kindische und egoistische Arschloch von James Potter, was für eine glorreiche Erscheinung.

"Aber -"

"NICHTS aber! Ich werde dich weder küssen, noch mit dir in einer Besenkammer verschwinden und ich werde garantiert nicht mit dir ausgehen, verstanden? Merlin Potter, ich hab da einfach keinen Bock drauf, klar?"

Für einen kurzen, beinahe viel zu stillen Moment blieb es leise.

Hatte ich ihn etwa gerade verwirrt?! Ich war beeindruckt. Ähm... also ich meine beeindruckt von diesem super Wetter heute, genau...Scheiße, es regnete. Na super, das hatte mir gerade noch gefehlt, dass Potter - ich meine James Potter! - mich beeindruckte... - ähm, Lily. Dieses Wort mit ihm zu verbinden - ich machte mir Angst.

"Ähm - ich wollte dir eigentlich nur sagen, dass dir diese Ohringe total gut stehen, aber egal."

Autsch, Lily. Was war heute bloß los mit mir? - Aaah, jetzt hatte ich auch noch Mitleid mit Potter.

Das...ähm...lag wahrscheinlich eh nur daran, dass meine besten Freundinnen Jolene und Anna mich heute mit einem Aquamenti-Zauber hatten wecken müssen. Genau. Wenn ich schlecht aufgewacht war, hatte das immer noch Nachwirkungen auf den restlichen Tagesablauf.

Ich schluckte. "Oh. Ähm... dann mal - tschau", stotterte ich und dankte Merlin im Himmel oder wer auch immer dafür zuständig war, dass es genau in diesem Augenblick klingelte. Auch wenn es Filch wäre.

~James~

Stöhnend ließ ich mich neben Pad auf die Bank am Gryffindortisch in der großen Halle fallen.

"Wasch isch 'n losch, Prongschie?", fragte - nein, nuscelte - mein bester Freund Sirius, oder besser bekannt als Pad oder Mädchenschwarm Hogwarts' oder Nervensäge Numero eins... na ja, aber er konnte auch verdammt gut zuhören, wenn es um Lily ging. Wenn er zwischendrin nicht irgendwie über sie herzog... Na ja, wo war ich? Ja, also jedenfalls hatte Pad mich gefragt, was los war...genau.

"Ähm...", machte ich nur abwesend. In Gedanken war ich ja immer noch bei Lily.

"Jetsch schag nisch, schon wieda Evansch?!", fragte er entrüstet auf meinen deprimierten Gesichtsausdruck hin. Während er sprach, verteilte er Kartoffelbrei in seinem fünf Meter Umfeld.

Ich stieß genervt die Luft aus und sah zur anderen Seite des Gryffindortischs, wo sie saß. Sie bemerkte meinen Blick nicht, wie immer. Sie lachte. Wie konnte ein Mensch nur so glücklich aussehen wie sie?! Doch

eigentlich war ich froh, dass sie meinen Blick nicht bemerkte. Sie hätte dann doch eh aufgehört zu lachen.

"Esch geht um Evans", stellte Sirius fest und klang beinahe so deprimiert wie ich mich fühlte.

"Pad, bitte", sagte ich gereizt. "Ja, es geht um Evans, und du machst die Tatsache jetzt nicht dadurch besser, dass du uns alle mit Kartoffelbrei bespuckst."

Ich wandte mich wieder Lily zu. Was hatte sie nur für schöne rote, wellige Haare...

~Lily~ zur selben Zeit

Und dieser Vollidiot von Potter dachte, ich würde nicht bemerken, wenn er mich anglotzte wie das achte Weltwunder?! Ich bekam ernsthaft Mitleid mit Potters Eltern. Ich sollte ihnen mal ein Beileidskärtchen schreiben, schließlich mussten sie es ja jeden Tag mit ihm in einem Haus aushalten. Okay, ich ja auch jeden Tag - und ich würde alles tun, damit es nicht so wäre - und ich lebte auch mit ihm unter einem Dach. Aber Hogwarts war zum Glück groß... haha, Lily, aber er schaffte es doch immer, mich abzupassen um mich nach einem Date zu fragen.

Ich würde ihnen kein Beileidskärtchen schreiben, nee. Schließlich hatten SIE Potter in die Welt gesetzt und jetzt mal ehrlich -? Das war eine ernsthafte Gefahr für die Menschheit.

Mit einem wütenden Gesichtsausdruck spießte ich mein Würstchen auf, in dem ich inständig versuchte, mir einzubilden, es wäre Potters Kopf.

"Lilyschatz, was ist denn los? Wir wollen doch nicht sadistisch werden", sagte meine beste Freundin Jo und besah sich das Würstchen auf meinem Teller mit einem mitleidigen Blick.

"Ich bin sadistisch, jedenfalls wenn es um Potter geht", knurrte ich und kaute mit einer Art von Gewalttätigkeit auf meinem Würstchen herum.

"Was hat er dir denn getan?", fragte Anna verwirrt. Und das fragte sie mich?!

Ich krallte meine Finger um mein Besteck und sendete einen Todesblick an Potter, damit er endlich mal aufhörte, mich anzustarren. "Hm, normalerweise würde ich sagen, es ist seine Existenz, aber momentan starrt er mich nur so an, als wäre ich...keine Ahnung was. Merlin höchstpersönlich? Na ja, auch egal, jedenfalls fühle ich mich beobachtet.", erklärte ich, als hätte das klar sein müssen.

"Jetzt mach aber mal halblang, Lils", sagte Jo und zog die Augenbrauen hoch. "Ich meine, nein, er hat dich nicht nach einem Date gefragt und er hat dich auch nicht in der nächst besten Besenkammer verfrachtet oder so, nein - er schaut dich an, mehr nicht." Irgendwie regte mich ihr nachsichtiger Ton auf. Ja, ich wusste durchaus, dass er mich ansah, aber es regte mich einfach auf. Punkt.

Das musste jetzt aber NICHT heißen, dass er mich verwirrte. Sein Blick verwirrte mich, nicht er. Hm. Wenn ich gerade gedacht hatte, dass er mich verwirrte, dann - ähm, stopp. Durchatmen. Alles. War. Okay. Oder auch nicht...?

"Lily!", sagte Anna eindringlich von der Seite. "Wenn du Potter jetzt noch länger anstarrst, wird das irgendwann auffällig." Ihr Blick huschte kritisch zwischen mir und Potter hin und her, ich, die gerade vor Erstaunen fast den Schock ihres Lebens gekriegt hatte und Potter, der sich gerade an seinem Kartoffelbrei verschluckt hatte, wahrscheinlich, weil er gerade erst gecheckt hatte, dass ich ihn ewig - Scheiße! - angestarrt hatte.

"Wasch isch losch mit dir, Lilsch?", sagte Jo mampfend. "Schonscht starrst du Potter ja auch nischt hinterher." Ich sah, wie sie nachdachte und sogar für einen Moment ihr Würstchen vergaß.

Ich schnaubte. "Weil ich ja auch nicht so bin, wie alle anderen Mädchen, die gleich zu sabbern anfangen, wenn er auch nur auftaucht."

"Was machen die Mädchen wegen mir?"

Ich fuhr herum.

Potter. (Wie hatte er es so schnell hierher geschafft?)

Sofort bekam ich Agressionen.

"Sie fangen an zu SABBERN, wenn du in ihre Nähe kommst", teilte ich ihm mit und sah abschätzig zu ihm...hoch. Merlin, ich hasste es, so klein zu sein. "Im Gegensatz zu mir natürlich. Ich meine, ich kriege ja schon Agressionen allein wenn ich dich SEHE -" Ich machte angewidert einen Schritt nach hinten.

"Na ja, jedenfalls ist das eine andere Reaktion als bei allen anderen. Ich meine, du reagierst anders auf mich als sie, das ist doch schon mal was."

Grr. Ich hasste die optimistischen Gedanken in Potters Gehirn - upps, hatte ich gerade Gehirn gesagt?! Sorry, ich meinte Strohhallen.

"POTTER HALT DICH EINFACH AUS MEINEM LEBEN HERAUS, JA?!", donnerte ich und machte einen Schritt auf ihn zu. "ES HAT DICH NICHTS ANZUGEHEN, OKAY? ICH MEINE WIE LANGE BRAUCHST DU NOCH UM ZU CHECKEN DASS ICH DIR NIE ZU FÜSSEN LIEGEN WERDE?!?"

Angriffslustig sah ich ihn an.

"Evans -", begann er.

"Muss ich dich mit Kartoffelbrei bewerfen, damit du checkst, dass ich dich hasse?", entgegnete ich wütend.

"Aber - ja musst du. Ich versteh nämlich nicht ganz, wieso du mich überhaupt hasst... ich mein', es kann ja nicht daran liegen, dass ich Schniefelus auf unserer ersten Zugfahrt nach Hogwarts hässlich genannt hab, oder?!"

Einatmen, Lily. Dieser Idiot ist es nicht wert, dass du deine Zeit für ihn verschwendest, redete mein Gehirn auf mich ein.

Für eine Weile zog ich in Erwägung, ihn daraufhin zuweisen, dass seine Existenz einfach unerträglich war, aber dann ließ ich es. Merlin, ich hatte ihm das schon Milliarden Mal erklärt.

"Ich HASSE dich, Potter!", fauchte ich und rauschte aus der Halle. Ehrlich, ich hasste das. Ich hasste es, dass er mich überhaupt ansprach, ich hasste es, dass es immer die ganze Große Halle mitbekam, ich hasste es, dass ich immer dasselbe sagen - ähm nein, schreien - musste.

Ich hasste James Potter.

Und nicht nur, weil er mich in letzter Zeit verwirrte... verwirrte? Grr, Lily, ich dachte das hätten wir geklärt. Er. Verwirrte. Mich. Nicht.

Klar?!

~James~ ein paar Minuten zuvor

Hach, ich liebte es, Lily Evans wütend zu sehen. Vorallem wenn sie wütend auf mich war, war das einfach nur extrem - süß. Na ja, okay, es sei denn, sie beleidigte mich. Das tat dann einfach nur weh.

"POTTER HALT DICH EINFACH AUS MEINEM LEBEN HERAUS, JA?!", brüllte sie. Woah. "ES HAT DICH NICHTS ANZUGEHEN, OKAY? ICH MEINE WIE LANGE BRAUCHST DU NOCH UM ZU CHECKEN DASS ICH DIR NIE ZU FÜSSEN LIEGEN WERDE?!?"

Autsch.

"Evans -", fing ich an.

"Muss ich dich mit Kartoffelbrei bewerfen, damit du checkst, dass ich dich hasse?" Auffordernd blickte sie mich an. In ihren Augen blitzte etwas auf. Wie ich dieses Blitzen liebte.

"Aber - ja musst du. Ich versteh nämlich nicht ganz, wieso du mich überhaupt hasst... ich mein', es kann ja nicht daran liegen, dass ich Schniefelus auf unserer ersten Zugfahrt nach Hogwarts hässlich genannt hab, oder?!"

Sie schnaubte empört. "Ich HASSE dich Potter!", schrie sie und für einen Moment lang dachte ich wirklich, sie würde gleich Kartoffelbrei auf meinem Shirt verteilen, aber sie fuhr nur herum und rauschte aus der Halle.

Zurück ließ sie ein kleines Häufchen Elend, auch unter anderem bekannt als James Potter.

....

Jaaa, ihr seid unten angekommen! :) Und vielleicht lasst ihr mir ja einen Kommi da?! <33 xD
Gaaanz liebe Grüße,
eure Fia <3

Kapitel 2

Bonjour meine Lieben <333

Naaa? Hier bin ich wieder mit einem neuen Kap ;))

Ich will euch jetzt nicht länger auf die Folter spannen:

@hela:

Hey ;)

Jaaa du bist die erste :D Cool nicht?

Danke für deinen Kommi, du nicht-Schwarzleser xDD

Ig Fia ;*

@Hey:

Hey Hey HEEEEY & Willkommen zurück! :D Ich dachte ich hätte eine geliebte Leserin für immer verloren :) & ich kann mich an alles erinnern, was du mir je in den Kommi's geschrieben hast, duuu^^

Hoffe du kannst dich auch dieses Mal zu einem Kommi durchringen :)

ggglg deine Fia *.*

@Emmita:

Ha, ich kenn euch ja fast alle :)) Das ist ja schööön :)

Vlt solltest du es mal mit Hochspringen als Beruf versuchen, wenn dus bis an die Decke schaffst xDD

Danke & Anna freut sich auch :) Bestimmt :D

glg Fia <333

@Ginny Black:

Grad macht mir das Kommibeantworten voll Spaß :))

Sonst ist es manchmal etwas langweilig, weil ich keinen Bock drauf hab ;)) Aber es macht eigentlich IMMER Spaß, wenn man drin ist ;))

Also: dankee :** Bei was soll ich denn weiterschreiben? :] Ich weiß schon, auf was du hinauswillst - ja meine andere aktuelle leidet gerade ein bisschen... :((Schlag mich ruhig ;)) Okay, ich bemühe mich^^

Bis hoffentlich baaaald :*

Fia

@fffan:

Hallihallo & willkommen in meiner Kommibox! :D

Schön dass du wieder den Weg hierher gefunden hast xDD

Ja wir sollten Mrs Potter holen... sie soll Jamesie mal besser erziehen! ;D

Ig Fia <333

@Lily FLower:

Hanniiiiiiiiicheeeeeeen <33

Na, DA freu ich mich aber^^ ach irgendwie deine gute Laune steckt an :] Und WEHE du läufst mit dem Kopf gegen die Wand!!!! Dann krieg ich nen Kasper xDD Es ist wirklich schööön dass du auch hierhergefunden hast... in diesem riesenlabyrinth (?) aus FFs hahaahaahaha :))

Gaaaaanz liebe Grüßeee ;*

Deine Fia mit vier A's :D

@Pad01:

Schaaaaaaaaatz :D

Dieses kapitel ist zur abwechslungs WIEDER für dich ;)) weil du es verdienst wenn du ausm urlaub zurückkommst :D maaan ich freu mich soooo auf dich ;))

also: buchstabieren kannst du schon seit der ersten :) Aber ich bin trotzdem stolz auf meine äntschi *tätschel* <3333 el üpselon! :D hahaha ich bin grad so hammer gut drauf. :) ich könnte die ganze zeit nur über pedos und einhörner reden & jz halten mich alle für voll gestört aber dein kommi war/ist ungefähr genauso ;DD duu anna? *zuflüster* ich bin doch schon in der ff drin :P nicht nur virtuell ;) :D

Hab dich liieb *_*_ du gürkchen :D
lg Fia =] :::::::::::)

Soooo jz hab ich euch gezeigt, dass ich Schrott fabrizieren kann.... - was wollt ihr noch von mir wissen?
xDDD

Nein Spaaaß :)

An das nicht-mehr-geburtstagskind: Die Erinnerung, hach ja. :) ich muss jetzt irgendwie gerade daran denken, wie wir unsere möchtegern-fake-vans (also die slebstbemalten) geschrottet haben weil wir durch den mittelstreifen der chaussee gelatscht sind und das gras nass war :DD die kam jetzt einfach so in mein gehirn geflasht ;)

An EUCH ALLE:

schön auf französisch - voila: Kapitel nümmero swei :D

~James~

"PRONGS! Du musst jetzt aufstehen!"

Ich wickelte mir das Kissen um die Ohren und versuchte, nicht an Lily zu denken. Rot...ihre Haare waren genauso rot wie der Kissenbezug - nein, falsch, James. Lass den Scheiß. Waren wir nicht gerade auf einem guten Weg gewesen, sie zu vergessen?

"PRONGS!"

Ich stöhnte. "Ich schlafe."

"Nein, tust du nicht. Du kannst hier nicht länger rumliegen und Trübsal blasen, und das alles wegen Evans!" Langsam klang er wütend.

"Außerdem hängt am schwarzen Brett etwas sehr Interessantes, aber das willst du ja nicht sehen. Also ich nehme jetzt deine Bertie Bott's Bohnen mit, die isst du ja sowieso nicht, ich hoffe, das geht klar, okay?"

Ich sprang auf. "Gib meine Bohnen her, Pad!", ich jagte ihm hinterher ins Bad.

Triumphierend steckte er sich eine Bohne in den Mund. Und spuckte sie danach wieder aus. "Igitt!", rief er angewidert. "Ohrenschmalz!"

Ich prustete los. Tja, so kann's kommen, Pad, dachte ich und machte mich auf den Weg zum Gemeinschaftsraum. Mein bester Freund hatte recht. Es war wirklich viel besser so, als sich ins Zimmer einzuschließen und niemanden an sich ran zu lassen. Davon würde Lily... - oh Shit, jetzt hatte ich wieder an sie gedacht....

"Das glaub ich ja jetzt nicht!"

Wie vom Donner gerührt starrte ich auf das schwarze Brett - na ja, das heißt, ich strengte mich an um überhaupt raufschauen zu können, denn überall standen Schüler, die versuchten, einen Blick auf den Zettel zu erhaschen, der an das schwarze Brett gepinnt war:

An alle Schülerinnen und Schüler

Professor Dumbledore lässt euch ausrichten, dass an Hogwarts ein Schüleraustausch mit der französischen Zauberschule Beauxbatons angeboten wird. Beauxbatons ist schon lange Hogwarts' Partnerschule, und um

dieses gute Verhältnis zu pflegen, stellt die Beauxbatons-Akademie und deren Schulleitung zwei Wochen lang eine Unterkunft für die Schüler unserer Schule, die ausgelost werden zur Verfügung. Aus jeder Jahrgangsstufe können sechs Schüler und Schülerinnen teilnehmen; das heißt, dass pro Klasse zwei Schüler und Schülerinnen die einmalige Chance haben werden, für eine geraume Zeit einen Einblick sowohl in die französische Zauberkultur als auch in den französischen Unterrichtsstoff auf Französisch zu bekommen.

Für die Schüler und Schülerinnen, die Interesse zeigen, empfiehlt es sich, die französische Sprache zumindest ansatzweise zu beherrschen!

Alle, die daran interessiert sind, füllen bitte das beigelegte Anmeldeformular aus.

Mit freundlichen Grüßen,

die Schulleitung

Prof. Albus Dumbledore, Orden des Merlin erster Klasse

Ich schnappte mir sofort ein Anmeldeformular und kritzelte meinen Namen in die angegebene Spalte.

"Pad? Du machst doch auch mit, oder?"

"Natürlich!"

"Gut." Ich kreuzte das letzte Kreuzchen ("Hast du irgendwelche Allergien?") bei "Nein" an und spürte plötzlich ein so extremes Hungergefühl, dass ich sofort aufsprang.

"Los, Pad, bist du fertig? Ich hab extrem Hunger! Gehen wir essen?"

Als er das Wort "essen" hörte, blickte er auf und er bekam einen träumerischen Ausdruck auf sein Gesicht. Na, das war ja mal wieder typisch...

Sofort stopfte er seinen Ausfüllbogen in seine Tasche, murmelte etwas von "Das mach ich dann später noch..." und raste an mir vorbei in Richtung Große Halle.

"Schnell, Prongs, ich hab die Hauselfen gestern gefragt, was es zum Frühstück gibt, und sie haben gesagt, es gäbe Rührei mit Speck! RÜHREI MIT SPECK! Ich liebe, liebe, liebe es über alles! Prongs? Prongsieschatz? Könntest du vielleicht ein bisschen schneller laufen? Du weißt doch, wie viel diese komische Freundin von deiner 'großen Liebe' -" Er verdrehte übertrieben die Augen. "- also genauer gesagt Evans, diese Jolene da mit den krassen braunen Augen und dem...na ja, du weißt schon...guten Körperbau....die isst immer so viel Rührei! Und das ist MEINS! Klar?"

Ich grinste, beschleunigte meine Schritte jedoch nicht.

"PRONGS!"

"Jaja..."

"NEIN! Du beeilst dich jetzt! Willst du, dass ich verhungere?!"

Ich grinste mir einen ab und biss mir auf die Lippe, um nicht zu antworten.

~Lily~

„EIN FRANZÖSISCHAUSTAUSCH! Wie geil ist das denn? Lily, sag, dass das geil ist!“, meine beste Freundin Anna hüpfte auf mich zu und schlang ihre Arme um meinen Hals.

Ein Grund mehr, weshalb ich sie so lieb hatte. Sie war immer so natürlich und fröhlich.

„Hm.“, machte ich. Eigentlich hatte ich ihr gar nicht richtig zugehört. „Was hast du gesagt?“

Anna blieb stehen und schüttelte mich an den Schultern. „Hast du noch nicht ans schwarze Brett im Gemeinschaftsraum geschaut?“

Ich zog die Augenbrauen zusammen. „Nein...“, sagte ich zögerlich.

„Merlin, hast du nicht? Dann musst du dahin!“ Sie zog mich am Arm mit, ohne dass ich protestieren konnte. „Mach schon!“

Ich stöhnte. „Was *ist* denn, Anna?“

Sie antwortete nicht. „Kartoffelbrei!“, rief sie der fetten Dame entgegen und das Gemälde schwang zur

Seite. „Schau dir das an!“

Ich stellte mich auf die Zehenspitzen und las mir das Blatt durch, das an die Wand gepinnt war.

„Und? Machst du mit?“

Anna sah mich erwartungsvoll an.

„Natürlich“, sagte ich und das Lächeln breitete sich schon auf meinem Gesicht aus. Ich griff nach dem Anmeldeformular und hielt dann inne. In dem großen Glasgefäß, in dem sich die ausgefüllten Formulare meiner Mitschüler befanden, lag eines aufgeklappt obenauf.

Ich sah auf den Namen. James Potter.

Scheiße. Ich überlegte kurz, ob ich mitmachen sollte oder nicht, bis ich mich entschied, dass James Potter nicht der Grund dafür sein würde, weshalb ich nicht mitmachen würde. Die Chancen standen zu 0,00000001%, dass ich genommen werden würde und – viel wichtiger – dass Potter dann auch noch mein Partner sein würde.

Ich füllte den Bogen noch schnell aus und stopfte ihn dann in das Gefäß hinein.

„Wir können“, sagte ich zu Anna. Sie nahm meine Hand und zusammen gingen wir zum Frühstück.

~James~

Da war sie wieder.

Da war sie wieder.

Da war sie wieder.

Dieser Satz wiederholte sich ständig in meinem Kopf und auch, wenn ich wusste, dass es für sie nicht so war, musste ich plötzlich glücklich sein. Ich meine, sie wusste wahrscheinlich nicht, dass sie immer ihre Haare hinters Ohr strich, wenn sie nervös war, oder dass sie, wenn sie Komplimente gemacht bekam, immer wo anders hinschaute, nur nicht in die Augen von demjenigen, der gerade etwas Nettes zu ihr gesagt hatte. Sie wusste nicht, dass sie sich immer auf die Lippe biss, wenn sie log und Angst hatte, dabei erwischt zu werden.

Und bei allem, was sie mir getan hatte, ich war ich trotzdem noch verfallen.

~Lily~

Oh nein, da war ja wieder Potter.

Und was noch schlimmer war: er sah mich an.

Und nicht so, wie wenn dich jemand zufällig anschaut. Sondern bewusst. Er dachte über mich nach!

Und ich wollte das nicht, verdammt.

Ich starrte ihn also mit einem Todesblick an, aber er machte keine Anstalten, wegzusehen. Man warum schaute mich der Kerl in letzter Zeit immer so oft an? Das machte mir irgendwie Angst.

„Merlin Potter...“, murmelte ich und griff nach etwas Rührei und schleuderte es quer über den Tisch. Volltreffer.

Also gestalkt musste ich mich diesen Morgen nicht mehr fühlen...

Kommiiiiis? *hundeblick*

Ig eure Fiaaa <333